

Qualität des Bestandes der Strafgefangenen im SGAK verbessert wird.

Das heißt also, daß diese politisch-operativen Aufgaben und Maßnahmen im Rahmen der offiziellen Möglichkeiten, die unter den Regimeverhältnissen des Straf- und Untersuchungshaftvollzuges bestehen, beziehungsweise auf der Grundlage gesetzlicher Bestimmungen sowie von Befehlen und Weisungen möglich sind, in den Prozeß der Suche und Auswahl geeigneter Strafgefangener für die inoffizielle Zusammenarbeit eingebettet werden sollten. Solche Möglichkeiten können aber auch unter Ausnutzung bestimmter Legenden und Kombinationen geschaffen werden.

Im einzelnen handelt es sich dabei um folgende wesentliche Möglichkeiten, die zum persönlichen Kennenlernen und zur Führung eines ersten Kontaktgespräches genutzt werden können:

- Aufnahmegespräche im Rahmen des Aufnahmeverfahrens gemäß Abschnitt 2.2. der Strafvollzugsordnung - Teil A -,
- Einweisungen und Erziehungsgespräche,
- Vorkommnisse im Produktions-, Untersuchungs- und Freizeitbereich der Strafgefangenen,
- Bitten und Beschwerden,
- Realisierung persönlicher Belange,
- Disziplinarverfahren,
- Kontrolle der Ein- und Ausgangspost,
- Besuchsüberwachung,
- Teilnahme an Vernehmungen und Befragungen der Untersuchungsorgane,